

In der Abteilung Historische Drucke der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

**Bibliothekarin / Bibliothekars
bis Entgeltgruppe 11 TVöD (Tarifgebiet Ost)
- je nach Qualifikation -
Kennziffer: SBB-IIIR-4-2017**

befristet für die Dauer von 24 Monate mit 50% der tariflich vereinbarten regelmäßigen Arbeitszeit, zurzeit 19,5 Wochenstunden, zu besetzen.

Die Abteilung Historische Drucke bewahrt in ihren Sammlungen seltene und kostbare historische Druckschriften für künftige Generationen. Mit rund 250.000 Bänden handelt es sich dabei um die umfangreichsten Sammlungen dieser Art in einer deutschen Bibliothek. Darüber hinaus ist die Abteilung für die Erwerbung und Erschließung der zwischen 1501 und 1912 erschienenen historischen Druckschriften verantwortlich. Außerdem koordiniert die Abteilung die Provenienz- und NS-Raubgut-Forschung für die gesamte Bibliothek.

Im Rahmen des Folgeprojekts zum E.T.A. Hoffmann Portal sollen Sondersammlungsbestände wie Erstausgaben, illustrierte Drucke, Autographen, frühe Forschungsliteratur und Werke, die E.T.A. Hoffmann nachweislich besessen hat, digitalisiert werden. Hinzu kommen in Auswahl Werke, die Hoffmann in seinem Schaffen beeinflusst haben, sowie Werke, die Hoffmanns Motive aufgreifen oder ganz grundsätzlich durch Hoffmann beeinflusst wurden.

Aufgabengebiet:

Katalogisierung von Hoffmanniana aus den Sammlungen der Abteilung Historische Drucke und anderer Sonderabteilungen der Staatsbibliothek zu Berlin unter Anwendung des Regelwerks RDA und ihrer Sonderanwendungen • Erschließung von Personen, Druckern und Verlegern in der GND • Identifizierung und Erschließung von Provenienzen im Verbundkatalog GBV („Shared level“-Verfahren) • Durchführung von bio-/bibliographischen Recherchen in konventionellen und elektronischen Nachweismitteln • Koordinierung und Kontrolle des Digitalisierungs-Workflows • Erschließung der Digitalisate mit Hilfe der Workflowsoftware Goobi.

Anforderungen:

Abgeschlossenes Fachhochschulstudium zum/zur Diplom-Bibliothekarin (FH) bzw. Bachelor für Bibliotheks- und Informationsmanagement oder auf das Aufgabengebiet bezogene gleichwertige Fähigkeiten und nachgewiesene Erfahrungen • sehr gute Kenntnisse des Regelwerks RDA und der Erfassungsregeln der GND • sehr gute Kenntnisse der Standards zur Provenienzerschließung • sehr gute Kenntnisse mit bio-/bibliographischen Nachweismittel • sehr gute buch-, druck- und literaturhistorische Kenntnisse • Erfahrung und Sensibilität im Umgang mit unikalem Material • ausgeprägte Teamfähigkeit und Flexibilität • gute Kommunikationsfähigkeit • hohe Belastbarkeit.

Erwünscht:

Kenntnisse der Sonderanwendungen des Regelwerks RDA für alte und wertvolle Drucke und des AAD-Katalogisierungsstandards • Kenntnisse des PICA-Datenformates und der Workflowsoftware Goobi • Kenntnisse der RDA Musik • Kenntnisse in der Handschriftenkatalogisierung.

Die Stiftung Preußischer Kulturbesitz begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Als interdisziplinäre Kultur- und Forschungseinrichtung bietet die SPK familienfreundliche Arbeitsbedingungen und gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte richten Sie Ihr Anschreiben an die Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin, Barbara Schneider-Kempf, und senden dieses zusammen mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen ausschließlich in schriftlicher Form (keine E-Mail) unter Angabe der Kennziffer **SBB-IIIR-4-2017** bis zum **09.08.2017** an:

Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Personalabteilung, Sachgebiet I 2 e, Von-der-Heydt-Str. 16-18, 10785 Berlin

Von Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir abzusehen. Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Ansprechpartnerin für Fragen zum Aufgabengebiet: Frau Wehmeyer (Tel.: 030 - 266 43 6500),

Ansprechpartnerin für Fragen zum Bewerbungsverfahren: Frau Cziha (Tel.: 030 - 266 41 1711).